Liebe Nutzer unseres
Gastronomie-Wegweisers,

mit dieser Veröffentlichung soll allen Urlaubsgästen im Hofer Land, im Frankenwald und Fichtelgebirge, den Ausflüglern mit Auto oder Fahrrad, den Wanderern und Radwanderern sowie allen, die in dieser landschaftlich reizvollen Region zünftig oder festlich feiern möchten, ein Überblick über die Vielfältigkeit und Leistungsfähigkeit unserer heimischen Gastronomie an die Hand gegeben werden. Dabei hoffe ich, daß Ihnen interessante und nützliche Informationen geboten werden können.
Ob kernige Brotzeit beim Wandern, gutbürgerliche Küche im Landgasthaus, gepflegtes Speisen mit regionaler und internationaler Küche oder der festliche Rahmen für Ihre Feier – kehren Sie ein bei Freunden.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Auftenthalt im gastfreundlichen Landkreis Hof.

Die touristischen Hinweise auf der Rückseite dieses Wegweisers sind eine Auswahl aus der aktuellen Informationsbroschüre des Landkreises. Weitergehende Informationen über Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten von touristischen Einrichtungen können Sie dieser Broschüre entnehmen, die im Landratsamt Hof kostenlos erhältlich ist.

Ihr Landratsamt Hof

Landschaftliche Sehenswürdigkeiten

Bad Steben:	Kurpark, Stiflersruh, Froschbachtal; Spitzberg (729 m), waldreiche Umgebung mit vielen Wanderwegen; Marmorbruch Horwagen
Berg:	Sächsische Saale bei Tiefengrün
Feilitzsch:	Naturpark Rohleder im Saaletal bei Zedtwitz
Geroldsgrün:	Einzige Tropfsteinhöhle des Frankenwaldes (Alexander-von-Humboldt-Höhle) auf dem Rauhberg bei Langenau (zur Zeit kein Zutritt); Naturdenkmäler Burgstein, Kämmlasfelsen, Hirschhügel, Abendfrieden und Kanzel; romantisches Langenautal (Max-Marien-Quelle); Schieferbergwerk „Lotharheil" (Ortsteil Silberstein), einziges Bergwerk mit Abbau von Schiefer „unter Tage" (Besichtigung nach vorheriger Anmeldung)
Helmbrechts:	Kirchberg mit Aussichtsturm, Rundblick Fichtelgebirge und Frankenwald
Issigau:	Wiedeturm (Aussichtsturm); Beginn des „Rennsteigs"
Köditz:	Saaletal mit Auensee und Lamitzmühle (markante Aussichtspunkte bei Joditz); Saaletal mit Autobahnbrücke bei Brunnenthal
Konradsreuth:	Föhrenreuther Berg (652 m), östlicher Ausläufer des Frankenwaldes zum Fichtelgebirge; Ahornberger Berg (672 m) – höchste Erhebung zwischen Fichtelgebirge und Frankenwald; Föhrlberg (623 m), nordwestlicher Ausläufer des Fichtelgebirges zum Frankenwald bei Silberbach
Leupoldsgrün:	„Der Hohe Stein" (646 m), östlich Begrenzung des Frankenwalds (markanter Aussichtspunkt)
Lichtenberg:	Badesee; Wolfsbauer, Schutzwand, Fuchswechsel, Drachenfels; Lohbachtal; Schloßberg mit Aussichtsturm; Galgenberg Besucherbergwerk „Friedr.-Wilhelm-Stollen" mit Ausstellungsraum (Führungen bitte telefonisch erfragen)
Münchberg:	Aussichtsturm auf dem Rohrbühl; Aussichtspunkt des Wanderweges „Quellenweg", der die Quellen der Sächsischen Saale, der Eger, des Weißen Mains und der Naab berührt; Ausgangspunkt des „Westwegs" von Münchberg über Bad Berneck nach Brand in der Oberpfalz; (Münchberg wird vom Saar-Schlesienweg, vom Europa-Wanderweg „Ardennen – Böhmerwald" und vom internationalen Wanderweg „Ostsee – Adria" berührt und ist somit Kreuzpunkt internationaler Wanderwege)

Naila:	Kapfenderstein (unter Naturschutz) und Garlesfelsen bei Marlesreuth; Culmitztal; Luftkurort Hölle am Beginn des „Höllentals" geologische Gesteinsfalte bei Culmitz; Friedenseiche in Lippertsgrün
Regnitzlosau:	Talauen der mäandrierenden südlichen Regnitz; Fels am Steinhäuschen
Rehau:	Ausgangspunkt zahlreicher Wanderungen in das Kornberg- und Steinbachgebiet bei Pilgramsreuth; Wojaleite (Naturschutzgebiet) mit seltenen Pflanzenarten bei Wurlit/Woja
Schauenstein:	Selbitztal und wildromantisches Lehstenbachtal; Natursteingebilde „Schlafender Riese" und „Wachende Jungfrau"; Thronbachtal (unter Naturschutz)
Schwarzenbach an der Saale:	Lamitztal, Förmitzspeicher (größter See Oberfrankens)
Schwarzenbach am Wald:	„Herz des Frankenwaldes"; Ausgangspunkt zahlreicher Wanderwege; Döbraberg (795 m) – höchste Erhebung des Frankenwalds mit Prinz-Luitpold-Turm; Schloßberg mit Aussicht über das Rodachtal bei Schwarzenstein; Romansfelsen und Galgenberg bei Bernstein a.W.
Selbitz:	Selbitztal
Sparneck:	Kleiner Waldstein (Felsgruppe im Hochwald)
Stammbach:	Weißenstein (668 m) mit Aussichtsturm (Rundblick Fichtelgebirge, Frankenwald, Obermaintal); Ortsteil Weickenreuth: schönstes Dorf Deutschlands (Bundessieger 1993 im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden")
Töpen:	Petersgrat – Blick ins Saaletal
Weißdorf:	Zentraler Ausgangspunkt für Ausflüge und Wanderungen ins Fichtelgebirge
Zell:	Saalequelle; Ausgangspunkt des Waldlehrpfads; Aussichtspunkt Arnsteinfels; Haidberg mit Landkreis-Naturlehrpfad Ausgangspunkt des Saaleradwanderweges

Wildromantisches Höllental mit „Hirschsprung", „König David" (623 m) und Naturlehrpfad des Landkreises (Lichtenberg/Issigau/Marxgrün)

Panoramastraße von Hof über Brunnenthal, Joditz, Lamitz, Tiefengrün, Rudolphstein, Eisenbühl, Kemlas, Lichtenberg nach Bad Steben.

Großer Waldstein (880 m) mit dem Aussichtsturm „Schüssel", dem sagenumwobenen „Teufelstisch", den Ruinenresten des „Roten Schlosses" und dem „Bärenfang" (bei Sparneck und Zell)

Großer Kornberg (827 m) mit Aussichtsturm „Schönburgwarte" zwischen Rehau und Schwarzenbach an der Saale

Bad Steben:	Alte Wehrkirche „St. Walburga”; Lutherkriche; Kuranlagen mit Klenzebau, Kurhaus und Säulenwandelhalle; Alexander-von-Humboldt-Haus
Berg:	Kirche aus dem 14./15. Jh. (Saalbau mit Resten der Kirchhofbefestigung); Rathaus mit Torturm aus dem 15. Jh.; Pfarrhaus (Walmdachbau 18. Jh.); Schloß (1797/98) und Burgruine Brandstein; ehemaliges Schloß mit verschiefertem Turm aus dem 17. Jh. in Gottsmannsgrün; ehemaliges Herrenhaus (17./18. Jh.) in Moos; ehemaliges Schloß mit Treppenturm (15. bis 17. Jh.), Jägerhaus (18. Jh.), Tanzhaus (19. Jh.) in Rudolphstein; ehemaliges Schloß (1745) mit Wohngebäude (18. Jh.) in Schnarchenreuth; Mühlenwerk Kühnmühle (Wassermühle an der Saale, erbaut im 14. Jh.) in Tiefengrün
Döhlau:	Schloß; evangelisch-lutherische Kirche „St. Martin” in Kautendorf (Kapelle mit Altar erbaut im spätgotischen Baustil im Jahr 1498 – Erweiterungsbauten 1521 und 1733 im Stil des Barock); evangelisch-lutherische Kirche „St. Peter und Paul” in Döhlau aus dem Jahr 1445 (Orgel aus dem Jahr 1709, Knoll’ sche Abendmahlsgruppe von 1680); Geburtshaus der Schriftstellerin Thea von Harbou („Tiger von Eschnapur”, „Indisches Grabmal”) in Tauperlitz
Feilitzsch:	Schloß Feilitzsch; Schloß Zedtwitz mit Burggraben; „Vogtlandglocke” in Feilitzsch mit Nachbildung eines historischen Glockenstuhls; evangelisch-lutherische Barockkirche in Münchenreuth, historische Pechpfanne beim Kriegerdenkmal in Münchenreuth
Gattendorf:	Schloß mit Burgruine in Schloß Gattendorf; evangelisch-lutherische Kirche in Kirchgattendorf (13./15. Jh.) mit berühmtem Kruzifix; Schloß in Gumpertsreuth
Geroldsgrün:	Burgsteinruine (ehemalige Fliehburg Wallenrod) im Langenautal; Ringburganalge auf dem Schloßberg (vormals Hohenrod); Wehrkirche mit Wehranlagen (3 Wehrtürme)
Helmbrechts:	Grundstein für das geistliche Brunnenrathaus (1519); kirchliche Figuren in der Johanniskirche und der Christ-König-Kirche

Kulturhistorische Sehenswürdigkeiten

Issigau:	Altes Schloß und Dorfkirche mit wertvollem Deckengemälde; Ruine Blankeneck; Schloß Reitzenstein
Konradsreuth:	Evangelisch-lutherische Pfarrkirche (Saalbau 1795, Westturm 1691/92); Schloß; alte Wehrkirche „St. Martin" (Kernbau 15. Jh.) in Ahornberg; Pfarrhaus mit Frakdach (1800) in Ahornberg
Leupoldsgrün:	Evangelisch-lutherische Pfarrkirche mit Pfarrhaus
Lichtenberg:	Musikbegegnungsstätte „Haus Marteau" (auch Gedenkstätte, Musikarchiv); Burgruine; Altstadt-Marktplatz-Ensemble; alter Bahnhof
Münchberg:	Evangelisch-lutherische Stadtpfarrkirche „St. Peter und Paul"; evangelisch-lutherische Friedhofskirche „Zur Himmelspforte"; Reste der Stadtmauer in der Pfarrgasse
Naila:	Evangelisch-lutherische Stadtkirche „St. Veit" in Naila; evangelisch-lutherische Kirche in Marlesreuth mit Kanzelaltar und reichem Barockschmuck; Wallhügelanlage in Marlesreuth
Oberkotzau:	Evangelisch-lutherische St. Jakobs-Kirche; Friedhofskapelle; Schloß
Regnitzlosau:	Evangelisch-lutherische Kirche mit Barockaltar und wertvoller Kassettendecke; einziges Umgebindehaus der Bundesrepublik in Nentschau (Dreiseithof); Schloßportal Hohenberg
Rehau:	Evangelisch-lutherische Dorfkirche in Pilgramsreuth (romanische Wandmalereien zählen zu den ältesten iherer Art in ganz Bayern, barocke Moseskanzel 1710, Barockaltar 1694 von Elias Räntz); zwei französische Soldatengräber bei Faßmannsreuth aus dem napoleonischen Krieg 1813; Viehhändlerdenkmal auf der Luitpoldbrücke in Rehau; Denkmal zur Erinnerung an den Miterfinder des Tonfilms, Dr. Hans Vogt, im Ortsteil Wurlitz „Kartoffel-Denkmal" im Ortsteil Pilgramsreuth („zur Erinnerung an den frühesten feldmäßigen Anbau der Kartoffel in Deutschland um 1647)

Schauenstein:	Schloß; Kirche und altes Pfarrhaus; Marktplatz als Ensemble; Geburtshaus von Dr. Curio (Leibarzt von Dr. Martin Luther) in Dorschenhammer
Schwarzenbach an der Saale:	Burgruine Hallerstein; evangelisch-lutherische Kirche (erbaut 1598) in Förbau
Schwarzenbach am Wald:	Evangelisch-lutherische Stadtkirche; katholische Marienkirche; alte Kirche mit kunstvoller Innenausstattung (17. Jh.) in Bernstein am Wald; Kirche im gotischen Baustil in Döbra;
Selbitz:	Evangelisch-lutherische Stadtkirche (1634 bis 1637 nach Brand wiedererbaut, Altarkreuz von 1644, Taufengel von 1722, Knoll' scher Barock-Kanzel-Altar aus dem Jahr 1725)
Sparneck:	Evangelisch-lutherische Pfarrkirche „St. Veit" mit Kreuzgewölbe als Teil der ehemaligen Karmeliten-klosterkirche von 1477 (spätgotischer Baustil, Taufengel von 1760/61) ehemaliges Amtshaus (Kastenamt) mit Mansarddach; ehemaliges Hartung' sches Amtshaus (1730) als Teil der früheren Veste Sparneck
Stammbach:	Friedhofskapelle aus dem Jahr 1615
Töpen:	Evangelisch-lutherische St. Martinskirche (Saalkirche mit barockem Kanzelaltar)
Trogen:	Evangelisch-lutherische Kirche (erbaut 1747)
Weißdorf:	Pfarrkirche (erbaut 1480) mit vorreformatorischen Wandmalereien und gotischem Kreuzgewölbe; Wasserschloß (erbaut 1364); Burgruine „Uprode"
Zell:	Evangelisch-lutherische St. Galluskirche (Saalbau); Pfarrhaus (Walmdachbau 1833/34); Burgruine des „Roten Schlosses" am Waldstein mit Kapellenruine (13./14. Jh.) Bärenfang auf dem Waldstein (Granitbau aus dem 17. Jh.)

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Museen, Gedenkstätten, Informationsstellen, Galerien und Besucherbergwerke

- **Grafik-Museum Stiftung Schreiner** im Staatl. Kurhaus Bad Steben
- **Oberfränkisches Textilmuseum Helmbrechts**
- **Städtisches Heimatmuseum Naila mit Weberhaus** im Ortsteil Marlesreuth
- **Motorradmuseum** in Draisendorf (Regnitzlosau)
- **Feuerwehrmuseum** in Rehau
- **Museum Rehau mit Rehauer Heimatstuben, Ascher Heimatstuben, Roßbacher Weberstuben und Schlesischen Heimatstuben**
- **Heimatmuseum und Mineraliensammlung** in Schauenstein
- **Oberfränkisches Feuerwehrmuseum** im Schloß Schauenstein
- **Weberhausmuseum Neudorf** (Schauenstein)
- **Schulmuseum Schwarzenbach a. d. Saale**
- **Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth** (Töpen)
- **Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz** (Zell)
- **Museum Bayerisches Vogtland** in Hof
- **Jean-Paul-Gedenkstätte in Joditz** (Köditz)
- **Informationszentrum des Naturparks Frankenwald** im Wanderheim „Gerlaser Forsthaus" (Bad Steben)
- **Informationszentrum des Naturparks Frankenwald** im alten Bahnhof Blechschmidtenhammer (Lichtenberg)
- **Informationszentrum des Naturparks Fichtelgebirge** im Rathaus in Zell
- **Galerie im Alten Rathaus** in Schwarzenbach a. d. Saale
- **„Kleine Galerie"** im Landratsamt Hof
- **Besucherbergwerk „Friedrich-Wilhelm-Stollen"** (Lichtenberg)
- **Schieferbergwerk „Lotharheil"** (Geroldsgrün)

Wintersport

2 Skisprungschanzen in Bad Steben

5 Skilifte
in Bad Steben, Döbra, Helmbrechts (Ortsteil Unterumberg), Schwarzenbach am Wald und am Großen Kornberg (kreiseigener Skilift)

Wintersportzentrum des Landkreises am Großen Kornberg

2 präparierte Abfahrtspisten mit Schlepplift
1 präparierte Kinder- und Übungspiste und Schlepplift
Langlaufloipen

Flutlichtbeleuchtung für alle Pisten
Skikurse alpin für Anfänger und Fortgeschrittene
gebührenfreie Parkplätze

Wintersportzentrum Döbraberg

1 Renn-Abfahrtsstrecke (Länge: 1.300 m)
2 präparierte Übungshänge (mit Flutlichtbeleuchtung)
1 Schlepplift

Skikurse alpin und Langlauf für Anfänger und Fortgeschrittene
Langlaufloipen (Länge: 6, 10 und 20 km)
gebührenfreie Parkplätze

Loipen und Skiwanderwege

in vielen Gemeinden des Frankenwaldes und des Fichtelgebirges (Verzeichnisse bei den Tourist-Informationen Frankenwald in Kronach und Fichtelgebirge in Fichtelberg sowie den örtlichen Verkehrsbüros)

Eisstockschießanlagen

in Bad Steben, Lichtenberg/Badesee, Münchberg („Hintere Höhe”), Rehau sowie Tauperlitz (Gemeinde Döhlau) und Naila (Sommerstockbahnen)

Landkreis Hof – ein ideales Skiwandergebiet

FREIBÄDER EINSCHLIESSLICH NATURBÄDER

Bad Steben:
(25 x 50 m) unbeheizt, Kinderplanschbecken, Liege- und Spielwiese, Volleyball, Sprungturm (1 und 3 m), Warmwasserduschen

Helmbrechts:

Naturfreibad, 5.000 m^2 Wasserfläche, Fußballplatz, Abenteuerspielplatz, Kneipptretbecken;

Badeweiher in Wüstenselbitz mit Kneipptretbecken, Spiel- und Bolzplatz, Beach-Volleyball

Münchberg:
beheizt, 1.970 m^2 Wasserfläche, Schwimmerbecken, Sprunganlage bis 5 m, Kinderbecken (14 x 10 m)

Naila:
beheizt, Schwimmer-, Sprung-, Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken

Rehau:
beheizt, Schwimmer-, Nichtschwimmer-, Sprung- und Kinderplanschbecken, Massageplatz, gesonderter Bereich für Mutter und Kind, Minigolfanlage

Schwarzenbach an der Saale:
städtisches Waldbad, 12.000 m^2 Wasserfläche, Sprunganlage, Rutsche, Kinderplanschbecken

Töpen:
ausgepflasterter Badeteich mit Umkleidekabinen

Zell:
beheizt, Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, Sprunganlage bis 3 m

ANMERKUNG:
Bei allen beheizten Freibädern und fast allen Naturbädern gibt es Umkleide- und Sanitäranlagen, Kiosks und große Liegeflächen.

Freizeit und Erholung

ÖFFENTLICHE HALLENBÄDER, KLEINSCHWIMMHALLEN UND LEHRSCHWIMMBECKEN

Bad Steben:
Badehaus 1 (23 x 12,5 m); Solarium, Sauna und Sprudelbad
Haus „Birken" (9 x 5 m); Solarium

Berg:
Kleinschwimmhalle im „Saalehotel" Rudolphstein; Sauna, Solarium

Geroldsgrün:
Kleinschwimmhalle im Gasthof „Zum Goldenen Hirschen" (10 x 6,5 m); Sauna, Solarium

Helmbrechts:
Hallenwellenbad (Normalbetrieb: 25 x 14 m; Wellenbetrieb am Wochenende 34 x 14 m), Sprunganlagen 1 und 3 m, Schwallduschen; medizinische Bäder, Sauna, Solarium

Münchberg:
Hallenbad (25 x 12,5 m), Sprunganlage bis 3 m; Sauna, Solarium, Kegelbahn, Kinderbecken (20 m^2)

Regnitzlosau:
Lehrschwimmbecken in der Volksschule (12 x 8 m)

Rehau:
Hallenbad (25 x 12, 5 m), Sprunganlage bis 3 m, Kinderbecken; Sauna, Solarium, Kraft- und Tischtennisräume

Schwarzenbach an der Saale:
Ozonhallenbad (25 x 10 m); Sauna, Solarium

Schwarzenbach am Wald:
Ozonhallenbad (25 x 10 m), Rutsche; Solarium (Liegewiese am Hallenbad)

Selbitz:
Hallenbad (25 x 10 m), Sprunganlage (bis 3 m); Sauna, Solarium (Liegewiese am Hallenbad, Sportanlagen und Kinderplanschbecken)

NAHERHOLUNGSZENTREN UND FREIZEITANLAGEN

Förmitzsee bei Förbau (Stadt Schwarzenbach an der Saale)
120 ha, Segeln, Surfen und Angeln

Quellitzsee bei Tauperlitz (Gemeinde Döhlau)
22 ha, 50.000m² Wasserfläche, 900 m² betoniertes Freibecken, Kinderplanschbecken, Badegebäude und Sanitäranlagen, Bolzplatz, Tennisplätze und -halle, Kinderspielplatz, Liegewiesen und Eisstockbahnen

Auensee bei Joditz (Gemeinde Köditz)
10 ha, 35.000 m² Wasserfläche, mit Liege- und Spielwiesen, Spielplatz, Rundwanderwegen und Campingplatz

Erholungszentrum Lichtenberg
mit Frankenwaldsee (30.000 m²), Rundwanderweg, Bootsbetrieb, Mehrzweckhalle mit Bundeskegelbahn, Sauna mit Massagen, Solarium, Tischtennisraum, Campingplatz und Kinderspielplatz

Freizeitanlage „Hintere Höhe", Münchberg
9,69 ha (Wasserfläche des Sees – kein Badesee: 2,75 ha), Spazierwege, Kinderspielplatz, Bolzplatz, Bocciabahn und Angelmöglichkeit

Freizeitzentrum Steinberg, Konradsreuth
mit großem Abenteuerspielplatz, Naturfreibad (4.000 m²), Badegebäude mit Sanitäranlagen, Liegewiesen

Freizeitzentrum Naila-Ludelbach
mit Minigolfanlage, Gartenschach, Bolz- und Spielplatz (Winter-Rodelbahn)

Freizeitanlage Naila-Marlesreuth
mit Musik-Pavillon, Kinderspielplatz, Ruhebänken und Freiluftschach

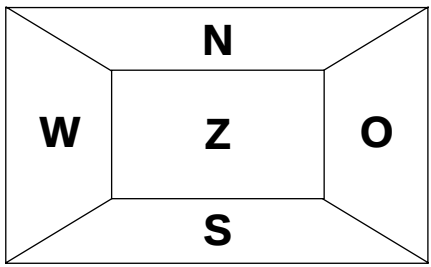
Freizeitanlage Schwarzenbach am Wald (an der Nordstraße)
mit Spielplätzen, Pavillon-Gartenlaube, Sitzgruppen und befestigter Fläche für Skateboard, Rollschuhlaufen und Eisstockschießen

Freizeitanlage Sparneck
unter anderem mit Winterrodelbahn und Eisteich

FunPark Helmbrechts
für Skater, Snaker und Skateboardfahrer

Die Auswahl der aufgeführten Gastronomiebetriebe wurde von den Landkreisgemeinden unter dem Gesichtspunkt der Bedeutsamkeit für den Tourismus getroffen und der Eintrag der Gastronomiebetriebe von allen Beteiligten gewissenhaft bearbeitet. Für die Richtigkeit kann jedoch vom Herausgeber keine Gewähr übernommen werden.

Der Buchstabe vor/hinter der Ortskennziffer dient zum Auffinden des Ortes auf der Karte nach diesen Suchbereichen.



Fotonachweis:

„Saaletal" – Atelier R. Feldrapp, Naila
„Gäste am Tisch" – Studio Hoffmann, Naila
„Brotzeitteller" – Studio Hoffmann, Naila
„Hausansicht" – Bauernhofmuseum, Kleinlosnitz
„Ortsansichten" – Landkreisgemeinden
„Informationszentrum" – Landkreis Hof
„Kirche Pilgramsreuth" – Landkreis Hof
„Winterbild" – Landkreis Hof

ÖBERFRÄNKISCHES
BAUERNHOFMUSEUM
KLEINLOSNITZ

Mit Gaststube

in Kleinlosnitz
95239 Zell

Tel./Fax 0 92 51 / 35 25